

Zertifikat

für die Letztempfängeranlage

PreZero Energy GmbH
Köthensche Str. 3a
06406 Bernburg
Deutschland

Die oben genannte Anlage wurde am **18.01.2023** unter Einhaltung der „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ der Zentralen Stelle Verpackungsregister idF. vom 15.12.2020 auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen des VerpackG und des sonstigen Abfallrechts nach Maßgabe der genannten „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ erfüllt.

Es handelt sich um eine

- Erstprüfung
 Folgeprüfung
 Wiederholungsprüfung

Dieses Zertifikat ist gültig bis zum: **31. Januar 2025**

Prüfzeitraum: 01.01.2021 bis 31.12.2022

Vor-Ort-Prüfung am: 18.01.2023

Datum zugehöriger Prüfbericht gemäß Anlage: 21.01.2023

Eingangsmaterial (Systemspezifikation auf Artikel-ebene) / Einstufung der Anlage	Lieferform	max. Belieferungsmenge Input [t/a]	Endprodukt des Verarbeitungsprozess	dem Verwertungsverfahren zugeführt (in % bezogen auf das Input-Material)	Untypischer Störstoffanteil (in % bezogen auf das Input-Material)	im Zuge der Vorbehandlung systematisch ausgeschleust (in % bezogen auf das Input-Material)	Empfohlene Anerkennung Verwertungsart und /-quote in %
Mischkunststoffe (Spez.-Nr. 350, 351(-0), 351-1, 352 / LE)	nach Absprache	20.000 t/a	Energie (Dampf)	100 %	0 %	0 %	E: 100 %
Formstabile Kunststoffe Qual. 2 (Spez.-Nr. 351-2*)				100 %	1 %	0 %	E: 99%
EBS-Vormaterial (Spez.-Nr. 361, 365 / LE)		50.000 t/a		100 %	0 %	0 %	E: 100 %
Gesamt		70.000 t/a					

LE: Letztempfänger | AB: Aufbereiter | E: energetisch | W: werkstofflich | R: rohstofflich | S: stofflich

Die Zuweisung zur Verwertungsart liegt erst nach Abschluss des Kalenderjahres vor:

Ja Nein

Auf die Einzelfeststellungen in **Anhang 1** wird verwiesen.

Eine vereinfachte Prozessbeschreibung der Anlagenprozesse ist in **Anhang 2** enthalten.

Der Prüfbericht vom 21. Januar 2023 ist in **Anhang 3** enthalten.

Ein Musterwiegeschein der auditierten Anlage ist als **Anhang 4** enthalten.

Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen.

21. Januar 2023


Dr. Joachim Christiani
Sachverständiger für Verpackungsentsorgung
Von der Industrie- und Handelskammer öffentlich bestellt und vereidigte Sachverständige für Verpackungsentsorgung
Zuständig: IHK Aachen

ARGE cyclos / HTP



c/o HTP GmbH & Co.KG
Maria-Theresia-Allee 35 – 52064 Aachen
Tel. +49 (0) 241/94900-0
Fax +49 (0) 2 41/94900-49

Prüfer-ID: **DE 6576115913615**



Anhang 1 | Einzelfeststellungen

Ansprechpartner: Christina Franke, QM-Beauftragte

Telefon: +49 3471 6898-290

Email: Christina.Franke@prezero.com

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Produkten zu verarbeiten.
Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:
Mischen, 3-linige Rostfeuerung mit Dampferzeuger, Dampferhitzer und RGR
3. Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile in einen Restabfallstrom sind nicht zu verzeichnen
Ja Nein
Produktionsbedingte systematische Ausschleusungen sind gesondert zu erläutern.
entfällt
4. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale vollständig prüfbar und plausibel abgebildet werden
Ja Nein
5. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale als Letztempfängeranlage eingestuft.
Ja Nein
6. Die ausgewiesene Kapazität wurde aus Gründen der Belieferungs- und Marktsituation in Verbindung mit dem Erfordernis einer gemischten Verarbeitung mit heizwertärmeren Abfällen deutlich unterhalb der technischen und genehmigungsrechtlich zulässigen Kapazitäten bemessen.
7. Verwertung der Verbundmaterialien: Kunststoffverbunde im Sinne des VerpackG werden wie das Hauptmaterial ins Produkt überführt. Stoffliche Verwertung von Verbundkomponenten findet nicht statt.
Ja Nein
8. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen.
Ja Nein
9. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle wurde nachgewiesen.
Ja Nein
10. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten / Testate in die Bewertung einbezogen:
Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2008 gültig bis 03.11.2023
Zertifikat nach DIN EN ISO 50001:2011 gültig bis 10.06.2023
Efb-Zertifikat gültig bis 16.11.2023
11. Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen.
Ja Nein



Anhang 2 | Vereinfachte Prozessbeschreibung

Das EBS-Kraftwerk der PEB GmbH wurde zur energetischen Nutzung vorbehandelter heizwertreicher Abfälle mit einer Kapazität von 350.000 t/a bis 552.000 t/a bei mittlerem Heizwert von 11.000 kJ/kg bis 18.000 kJ/kg mit einer Feuerungswärmeleistung von ca. 210 Megawatt errichtet und 2009 in Betrieb genommen.

Produziert wird Dampf, der primär als Prozessenergie in der Sodaproduktion des angrenzenden Solvay-Werkes genutzt wird. Die Anlage der PEB besteht aus

- einem teilüberdachten Anlieferungsbereich mit 8 Kippstellen,
- dem Vorratsbunker mit einem Fassungsvermögen von 15.000 m³,
- der Krananlage zur Mischung und Beschickung der Feuerung,
- 3-liniger Rostfeuerung mit Dampferzeuger, Dampferhitzer und Rauchgasreinigung.

Die Schnittstelle zu Solvay ist durch die Dampfbereitstellung definiert. Dampfturbine und Kühltürme befinden sich entsprechend auf dem Solvay-Werksgelände.

Ein vereinfachtes Verfahrensschema ist dem Bericht im Anhang 3 beigelegt.



Name/Standort: PreZero, Bernburg (DE)

Datum: 21. Januar 2023

Anhang 4 zum Zertifikat-Nr. 3501-0123-HTP-JC: Musterwiegeschein

Seite | 3

Anhang 4 | Musterwiegeschein

<p>PreZero Energy GmbH Köthensche Str. 3a, 06406 Bernburg</p> <div style="background-color: black; width: 200px; height: 40px; margin: 5px 0;"></div> <div style="background-color: black; width: 200px; height: 40px; margin: 5px 0;"></div> <div style="background-color: black; width: 300px; height: 60px; margin: 5px 0;"></div>	<p>Wiegeschein: 19339529</p> <p>Datum: 12.12.2022</p> <p>KFZ Kennzeichen: XXXXXXXXXX</p> <p>Kunden- und Vertragsnr.: 1110121 / 41183703</p> <p>EntsorgAuftrNr. (Route): 7339041 / 38 (17149)</p> <p>Ihre Steuer- / USt-Id.-Nummer: XXXXXXXXXX</p> <p>Entsorgungsanlage: 7220 / 1104 / NA8900141</p> <p>Bernburg-PEB, Köthensche Str. 3, 06406 Bernburg</p>
---	--

Seite 1 von 1

Eingang Eigenanlieferung

Nr.	Artikel Nr. Bezeichnung	Datum	Zeit	Brutto Tara	Wiege-Nr. ID	Anzahl ber. Netto
1	703341 brennbare Abfälle 191210 Ihre Bestellnummer: 0035552219	12.12.2022	14:40	28240 kg	325037 1	
		12.12.2022	15:07	18020 kg	380081 2	12220 kg
<i>Summe der Gewichte:</i>						12220 kg

Waage 1: <BERNB2W01>
Waage 2: <BERNB2W02>

*Hinweis gemäß Eichgesetz:
"Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. Die geeichten Messwerte können eingesehen werden."*

<p>Bestätigung des Fahrers Unterschrift:</p>	<p>Quittung von A. Grusser Unterschrift:</p> <div style="text-align: right; margin-top: 20px;"> </div>
--	--

Sitz der Gesellschaft: Köthensche Str. 3a 06406 Bernburg Tel. (0 34 71) 68 98-0 Fax (0 34 71) 68 98-241	IBAN: DE15 6004 0071 0022 6667 00 BIC: COBADE3300 Commerzbank Stuttgart	PreZero Energy GmbH AG Stenzel HRB 6043 GF Gastien Döllar, Bertram Jacobi
---	---	---

QM-System nach DIN EN ISO 9001
 Entsorgungsfachbetrieb nach KrWG
 EinM-System nach DIN EN ISO 50001
 ArbeitsschutzManagSystem nach
 NLF/LO-OSH2001